

Gewalt*los werden – Materialien zur Gewaltprävention

Auf gesetzlicher Ebene hat sich in Österreich bereits viel getan. Mit der **Familienrechtsreform** 1975 wurden die Stellung des Ehemanns als Oberhaupt der Familie und die väterliche Gewalt über die Kinder beendet, 1989 wurde Vergewaltigung innerhalb der Ehe strafbar sowie mittels des **Kindschaftsrechts-Änderungsgesetz** das Gewaltverbot in der Erziehung eingeführt, das **Gewaltschutzgesetz** von 1995 ermöglichte es von häuslicher Gewalt Betroffenen in der vertrauten Umgebung zu bleiben, während die gewalttätige Person die gemeinsame Wohnung verlassen muss. Dennoch sind Kinder und Jugendliche nach wie vor direkt oder indirekt Gewalt in der Familie ausgesetzt. Umso wichtiger ist es, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen in der Schule/der offenen Jugendarbeit etc. thematisiert wird.

Inhalte:

- Gewalt gegen Mädchen und Frauen in Österreich – Zahlen und Fakten
- Vorstellung und Austausch zu Materialien, um gewaltpräventiv zum Thema "Gewalt gegen Mädchen und Frauen" zu arbeiten: Websites, Kinder- und Jugendbücher, Spiele, Videos



Renate Tanzberger

Termin 1: Mo, 08.11.2021 (16.00-18.00 Uhr) – Vorstellung von Materialien für die Sekundarstufe I

Termin 2: Mo, 22.11.2021 (16.00-18.00 Uhr) – Vorstellung von Materialien für die Sekundarstufe II

Ort: Online via ZOOM

Referentin: Renate Tanzberger, Verein EfEU
Referentin zu gendersensibler Pädagogik,
Geschlechtssensible Berufsorientierung, mädchen-
und bubengerechter Mathematikunterricht,
Universitätslektorin und Autorin

Anmeldung bei akzente unter
03142/ 930 30 oder office@akzente.or.at

akzente

Grazer Vorstadt 7
8570 Voitsberg
03142/ 930 30
office@akzente.or.at
www.akzente.or.at

 /akzente.Verein/